

Ein Spiel mit 2 Siegern!

Das Lokalderby ist immer mit Spannung und besonderem Ehrgeiz verbunden,

diesmal hatten wir – dank unserer 2 Sieger!! – das bessere Ende auf unserer Seite!

Jörg (6:1 / 6:4 gegen David Bruckmüller)

Konnte den etwas ungestüm angreifenden Jungster gut in Schach halten und ließ von Anfang an keinen Zweifel aufkommen.

Reinhard (6:3 / 6:2 gegen Gehmaier Mike)

Gegen sein druckvolles Spiel ist derzeit kein Kraut gewachsen,

das musste auch Mike anerkennend zur Kenntnis nehmen.

Rudi (6:4 / 6: 1 gegen Rene Premrou)

Seine Partie war die letzte der Einzel, er stellte auf das

vorentscheidende 4:2 und kann somit als einer der beiden Väter des Sieges angesehen werden.

Unglaublich, welchen Lauf Rudi heuer hat!!

Walter (6:3 / 0:6 / 5:7 gegen Andreas Hackl)

Legte nach klarem 1. Satz eine schöpferische Pause ein (0:6 !!)

hielt die Partie bis zum 5:5 im 3. Satz spannend und offen, brachte dann allerdings seinen

Aufschlag nicht durch und musste nach langem Kampf eine Niederlage zu Kenntnis nehmen!

Frank (2:6 / 3:6 gegen Adi Stadlmayr)

Selten, dass Frank mit den eigenen Waffen geschlagen wird,

jetzt weiß auch er, wie bitter es ist, gegen eine „Gummiwand „ zu verlieren.

Thomas (6:0 / 6:1 gegen Mathias Premrou)

Ließ gegen den Junior nichts anbrennen,

das Ergebnis spricht für sich.

Nach 4:2 in den Einzeln war das Ziel ein sicherer Sieg (mind. 1 Doppel gewinnen).

Gerne hätten wir zwei gewonnen, doch unser 1-er Doppel (Jörg / Rudi) fand deren Meister und mussten im Championstiebreak den Weibernern den Vortritt lassen.

Unser Dream Team lag zwar zwischenzeitlich auf Erfolgskurs, letztlich allerdings dann doch nicht.

So wurde das Familienduell (Vater / Schwiegersohn gegen Vater / Sohn) zur entscheidenden Partie,

und Thomas behielt hier die Nerven und avancierte mit seinem Sieg im Einzel und im Doppel zum

Vater des Erfolgs! Das 5:4 war wichtig!
Die weiße Weste von Thom hielt!!